

Selbsthilfegruppe NRW
Bundesinitiative der Grosseltern (BIGE)
www.grosseltern-initiative.de

Ansprechpartner: Erika und Günter Neumann, Tel. 0201 – 25 62 78

Treffpunkt: Lokal „Zum Hespertal“ 45130 Essen, Hammerstr. 44,
Samstag, den 24.04.2004, um 18.00 Uhr

Folgetreffen: 18.05., 15.06., 20.07., 17.08., 21.09., 19.10.
gleicher Ort, jedoch jeweils bereits um 16:30 Uhr

- Themenvorschläge:**
- Umgangsrecht der Großeltern und Geschwister.
 - Beweisumkehr: z.Zt. müssen Großeltern beweisen, dass der Kontakt für das Enkelkind gut ist.
 - Wie kommen Großeltern zu Ihrem Recht?
 - Antrag beim zuständigen Familiengericht (= Wohnort des Kindes) auf Umgang. Beispiel: Wir möchten unser Enkelkind an jedem ersten Samstag im Monat für 2 Stunden bei uns haben.
 - Cochemer Praxis

In Cochem–Zell (Rheinland-Pfalz) wird schon seit 11 Jahren eine Praxis gehandhabt, bei dem das tatsächliche Wohl des Kindes Priorität besitzt. Alle Professionen werden miteinander vernetzt und sitzen alle an einem Tisch. Es gibt kein gegeneinander mehr, nur noch ein miteinander. Den Eltern wird klar gemacht, dass sie ein Leben lang Eltern bleiben. Seit 1998 ging auch in hochstrittigen Situationen kein einziger Fall in die nächste Instanz.

Die Stadt Halle an der Saale wird die Cochemer Praxis an seinen Familiengerichten übernehmen.

Das Familienministerium in Rheinland-Pfalz propagiert, die Cochemer Praxis an anderen Gerichten einzuführen. Siehe auch <http://www.ak-cochem.de>

Bitte helfen sie uns mit ihren Möglichkeiten unsere Enkelkinder zu unterstützen, sie sollen nicht Opfer von Rosenkriegen werden.

Die Kinder – unsere Enkel - sind unsere Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen
Erika und Günter Neumann